

Hall. patriot. Wochenblatt

zur

Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und
wohlthätiger Zwecke.

20. Stück. I. Beilage.

Dienstag, den 20. Mai 1851.

Inhalt.

Logogryphisches Silbenräthsel. — Herr Petin. — Königl.
Servis. — Armensache. — 38 Bekanntmachungen.

Logogryphisches Silbenräthsel.

Meine erste Silbe ist bald süß, bald bitter, bald groß, bald klein, 123, auch habe ich, wie mein größerer Bruder, 2443. Meine Nachbarn sind 43672 und die 4567. Im Dorflein 1—7 blüht die 6342, die 2773 wütht, der 2436 weicht, die 76543 führt gar herrliches zu Tage, die 3112 dampft, der 7511 geräth.

Die andre Silbe 4—7 prächtig strahlet sie am 42673 und hört das herrliche Echo der Nachbarschaft, die Mahnung irdischer Vergänglichkeit. Doch sprichst du 4567 im Gebete aus, nichts Erdslicheres hast du für dein krankes Herz. Suchst Fabrikate du für rauhen Winter, so suche dir den Ort 4567. Der 65112 hat auch solche 4567 und solche 13672.

Das Ganze 1234567 ist dir wohl bekannt. Nicht fern von Halle ein schönes Alterthum, und doch in Halle hatten unsre Väter schon aus seiner Hand zu Kindtaufschmaus und Hochzeit manch köstlichen Genuß. Ja, ich als Ganzes erinnere dich, geehrter Leser, bald an Schläffer, bald an Bäcker und Gensd'armen.

H e r r P e t i n.

Wahrscheinlich wird man bald durch die Luft nach China reisen können. Herr Petin, der metallurgische Aeronaut in Paris, hat eine lustige Locomotive verfertigt, welche sich im Juli vom Marsfelde erheben wird, um nach allen Richtungen hin das Reich der Luft zu durchstreichen. Die Unterstützung des reichen Fürsten Galizin verschmähend, nachdem sein Versuch, eine Subscription in Paris zu eröffnen, mißlungen war, hat Herr Petin sein väterliches Erbtheil, ein Haus von 120,000 Franken an Werth, verkauft, um eine ungeheure Menge rother Seide zur Tafelung seines Luftschiffes zu kaufen. Vier Ballons, jeder 84 Fuß hoch und 25 Fuß im Durchmesser, sind schon fertig. Die ganze Maschine wird 500 Fuß hoch werden. Was den kühnen Luftschiffer selbst betrifft, der mit dieser organisirten Maschine die unendlichen Räume durchzihen will, so ist derselbe von der Gewißheit des Gelingens eben so überzeugt, wie es Christoph Columbus und Galilei waren. Er will und kann. Er ist nicht, er trinkt nicht, er schläft nicht. Er denkt nur daran, sein Jahrhundert mit einem neuen Elemente socialer Größe und Beweglichkeit zu bereichern. . . Während er nun mit tausend Schwierigkeiten kämpft, um seine lustigen Ideen auszuführen, treiben seine Frau und seine Kinder ganz demüthig Krämerei in einem kleinen Laden, damit ihr Mann, ihr Vater, ihr Alles nicht Hungers sterbe.

Fr. C.

Chronik der Stadt Halle.

Der Königliche Servis,
einschließlich des städtischen Zuschusses für den Monat
April d. J., soll

Dienstag, den 27. Mai d. J. in den Stunden von 9 bis 12 Uhr Vormittags und von 2 bis 5 Uhr Nachmittags im Quartieramte gezahlt werden.

Zur Deckung des städtischen Zuschusses für die im Monat März d. J. ausgemietet gewesene Garnison-Quartierung ist der Beitrag von den Häusern Nr. 410 bis 985 (zweiter Monat sechste Tour) erforderlich, welcher in den nächsten Tagen einkassirt werden soll.

Halle, den 17. Mai 1851.

Die Servis-Deputation.

Die mir anvertrauten Liebesgaben von resp. 1 Thlr. nebst mehreren Torfzetteln und 3 Thlr. habe ich den Bestimmungen gemäß vertheilt.

Tauer.

Halle, den 17. Mai 1851.

Herausgegeben im Namen der Armen-Direction
von D. H. A. Niemeyer.

Bekanntmachungen.

Bei der am 10. hujus stattgehabten Klassificirung der Reservisten und der Landwehrmannschaften I. und II. Aufgebots aller Waffen für den Fall einer Mobilmachung sind von den eingegangenen 62 Reklamationen 41 wegen Mangel an gesetzlichen Gründen zurückgewiesen, und 21 dafür berücksichtigt worden, daß die Reklamanten in die 7te Klasse versetzt worden, nämlich:

Conrad, Gräß, Haring, Jentsch, Langermann, Schubarth, Friedrich, Göße, Fleischer, Junker, Panse, Wiedermann, Brandt, Clemens, Göße, Tuchmacher, Grodrian, Jentsch, Linke, Nebert, Nerge, Christoph Carl, Seiler und Tuve,

was den Reklamanten auf ihre eingereichten Gesuche hiermit bekannt gemacht wird.

Halle, den 14. Mai 1851.

Der Oberbürgermeister Bertram.

Bekanntmachung

der eingereichten Taxen der Bäcker u. Backwaarenhändler
für den Zeitraum vom 1. April 1851 ab.

Die Backwaaren müssen noch 24 Stunden nach dem
Backen das angegebene Gewicht haben.

Laufende Nummer.	Name.	Wohnung.		Roggen = Gebäck.					Wei- zenge- bäck.	
				Keines Brod pro Pfund		Hausbäckbr. pro Pfund		Schwarzbrod pro Pfund		12 Stück Gem- met für 1 Sgr.
				Sgr	pf.	Sgr	pf.	Sgr		
Stadtbäcker.										
1	Apel	Leipziger =	1611	„	„	„	8	„	18	„
2	Beyer	Gr. Ulrich =	72	„	„	„	8	„	17	„
3	Beyer	Leipziger =	1644	„	„	„	6	„	18	„
4	Blau	Leipziger =	401	„	„	„	8	„	16	„
5	Biedermann	Thalgasse	853	„	10	„	8	„	18	„
6	Biedermann	Geist =	1279	„	10	„	8	„	18	„
7	Benne	Geist =	1193	„	„	„	8	„	16	„
8	Benne	Steinweg	1714	„	10	„	8	„	18	„
9	Bemme	Steinweg	1722	„	10	„	8	„	18	„
10	Döhler	Herrenstr.	2098	1	„	7	„	„	22	„
11	Elitzsch	am Stege	1765	„	10	„	8	„	16	„
12	Else	Kl. Ulrich =	1022	„	„	„	8	„	18	„
13	Emanuel	Grafeweg	843	„	10	„	8	„	18	„
14	Emanuel	Gr. Klaus =	875	„	„	„	8	„	16	„
15	Eulanberg	Herren =	2057	„	„	„	8	„	16	„
16	Flemming	Gr. Klaus =	868	„	10	„	8	5	17	„
17	Günther	an d. Spitze	2120	„	„	„	8	„	18	„
18	Gippert	Obergl.	1279	1	„	„	8	„	17	„
19	Stops	alter Markt	496	„	11	„	8	„	18	„
20	Jäckel	Neunhäuser	196	„	10	„	8	5	18	„
21	Jacobi	Kannische =	541	„	„	„	8	„	18	„
22	Jungk	Tröbel	794	„	10	„	8	„	16	„
23	Jlschner	alter Markt	694	„	„	„	8	„	18	„
24	Kizing	Leipziger =	288	„	10	„	8	„	18	„
25	Roch	Geist =	1131	„	10	„	8	„	16	„
26	Roch	Gr. Klaus =	875	„	„	„	6	„	18	„
27	Röcher	Herren =	2055	„	10	„	8	„	17	„
28	Kleinschmidt	Petersberg	1358	„	10	„	8	„	5 18	„
29	Müller	Barfüßer =	119	„	10	„	8	„	18	„
30	Müde	Schmeer =	479	„	10	„	8	„	18	„

Laufende Nummer.	Name.	Wohnung.		Roggen = Gebäck.						Weizengebäck.	
				Keines Brod pro Pfund		Hausbrotbr. pro Pfund		Schwarzbrod pro Pfund			12 Stück Semmel für 1 lg.
				gar	pf.	gar	pf.	gar	pf.		
		Strasse.	Nr.								
31	Nary	Steinweg	1716	10	8	4	18				
32	Naundorf	Leipziger =	314	10	8	17					
33	Nitsche	Gr. Ulrich =	23	1	8	18					
34	Nitsche	Gr. Ulrich =	31	1	8	5	18				
35	Nitsche	Gr. Klaus =	882	10	8	17					
36	Nitsche	Gr. Märker =	443	10	8	18					
37	Ofsaursch	Gr. Ulrich =	27	10	8	16					
38	Ofsaursch	Mühlgasse	1037	10	8	16					
39	Rolle	Glauchau	1951	10	8	5	16				
40	Reinhardt	Glauchau	1979	1	8	4	18				
41	Reiche	Gr. Stein =	1498	1	8	18					
42	Stöckigt	Leipziger =	295	10	8	16					
43	Schliack	Gr. Ulrich =	79	1	8	18					
44	Schulze	Gr. Stein =	171	1	8	18					
45	Spanger	Klausthor =	2161	10	8	16					
46	Schirmer	Kl. Ulrich =	1024	1	8	17					
47	Schubarth	Ritter =	685	1	8	19					
48	Seeburg	Schmeer =	489	10	8	18					
49	Tümmler	Gr. Stein =	1549	9	8	7	18				
50	Thiele	Rannische =	505	11	8	18					
51	Trautmann	Brauhausg.	341	10	8	18					
52	Thürmer	Kl. Ulrich =	1014	1	8	18					
53	Thieme	Geist =	1289	1	8	17					
54	Vollmer	Kl. Ulrich =	1022	1	8	16					
55	Vaupel	Zapfen =	667	1	8	17					
56	Werner	Schulberg	112	1	8	16					
57	Wiegand	Fleischerg.	1157	10	8	18					
58	Wernicke	Leipziger =	1605	1	8	4	16				
59	Weber	Langeasse	1958	1	8	16					
60	Wittenbecher	Schlamm	955	1	8	18					
61	Rüdiger	Gr. Ulrich =	35	10	8	18					
62	Feschmar	alter Markt	576	10	8	17					
63	Zinsly	Oberglauchau	1896	1	8	15					
Händler.											
1	Albrecht	Leitergasse	1359	10	7	18					
2	Böfe	Gr. Stein =	164	10	7	18					
3	Baader	Breitenstr.	1199	1	8	18					
4	Beck	Brunnenpl.	1425	1	8	19					
5	Beck	Oberglauchau	1952	1	8	18					

Kaufende Nummer.	Name.	Wohnung.		Roggen = Gebäck.				Weizengebäck.			
				Keines Brod pro Pfund		Hausbäckenbr. pro Pfund		Schwarzbrod pro Pfund		12 Stück Semmel für 1 lg.	
				qgr	pf.	qgr	pf.	qgr	pf.	Stk	Qt
6	Bernstein	Oberglauch	1847	8	17						
7	Biehlig	alter Markt	555	7	18						
8	Bindt	Gr. Klaus =	827 ⁶	8							
9	Börner	Schmeer =	708	7	16						
10	Brode	Gl. Kirche	204 ¹	8	16						
11	Brummer	Gr. Klaus =	877	8	16						
12	Damm	Gr. Ulrichs =	14	8	16						
13	Dießmann	Gl. Kirche	2013	8							
14	Ebert	Alter Markt	627	10	18						
15	Ecke	Leitergasse	1359	10	18						
16	Eilenberg	Morigthor	2017	8	16						
17	Engel	Steinweg	1675	7							
18	Ehrenberg	Leipziger =	1617	6	20						
19	Füller	Gr. Ulrichs =	39	8							
20	Fautsch	Fleischerg.	1149	6	18						
21	Förster	Morigkirchh	619	10	18						
22	Gothsch	Schülershof	752	8	7 16						
23	Gothsch	Marktplatz	802	11	18						
24	Grab	Gr. Klaus =	897	8							
25	Gille	Kl. Klaus =	927		20						
26	Glaser	Zapfen =	664	10	18						
27	Göze	Gr. Stein =	1529	8	18						
28	Habeck	Alte Markt	700	7	18						
29	Hennig	Leipziger =	1621	1	16						
30	Heinemann	Schüßengass	1840	6	18						
31	Hammer	Gl. Kirche	2013	5	18						
32	Hauer	Klausthor =	2164	7	18						
33	Hänschel	Fleischerg.	1150	8	18						
34	Hoffmann	Leipziger =	301	7	17						
35	Hädicke	alter Markt	495	8	19						
36	Hunold	Gr. Ulrichs =	11	10	18						
37	Knauth	Klausthor =	2164	8	18						
38	Krippendorf	Graseweg	864	9	18						
39	Körting	Oberglauch	1810	8	18						
40	Kling	Gr. Märker =	446	9	18						
41	Kittelmann	Unterberg	1374	8	18						
42	Krahl	Martinsbg.	1558	10	4 18						
43	Kohl	Leipziger =	321	6	4 18						
44	Koch	Schulberg	105	8							
45	Kuhlmann	Herren =	2049	10	18						

Laufende Nummer.	Name.	Wohnung.		Roggen = Gebäck.				Weizengebäck. 12 Stück Semmel für 1 Sgr.	
				Keines Brod pro Pfund		Hausbackendr. pro Pfund			Schwarzbrod pro Pfund
				Sgr.	pf.	Sgr.	pf.		
		Strasse.	Nr.						
46	Keil	Herren =	2047	"	"	"	6	"	20
47	Kramig	alter Markt	625	"	"	"	8	"	19
48	Kohlschreiber	Kapellen =	1475	"	"	"	7	"	18
49	Kutscher	Spiegelgasse	46	"	"	"	8	"	"
50	Lieder	Fl. Märker =	394	"	"	"	8	"	16
51	Lüttig	Kuttelpforte	851	"	"	"	5	"	20
52	Müller	Trödel	797	"	"	"	8	"	"
53	Müller	Klausthor	2190	"	9	"	6	"	18
54	Müller	Dachriggasse	991	"	"	"	8	"	18
55	Müller	Unterberg	1457	"	"	"	8	"	18
56	Nierklein	Brauhausg.	372	"	10	"	8	"	16
57	Niente	Steg	1761	"	"	"	8	"	16
58	Michaelis	Oberglauch	1846	"	"	"	8	"	17
59	Münter	Schüßeng.	1840	"	"	"	6	"	18
60	Meißner	Wallstraße	110 $\frac{1}{2}$	"	10	"	8	"	18
61	Naumann	Gr. Stein =	128	"	10	"	5	"	20
62	Naumann	Unterberg	1375	"	"	"	8	"	"
63	Naumann	Marktplatz	822	1	"	"	8	"	18
64	Owig	Kl. Ulrichs =	996	"	"	"	8	"	18
65	Ost	Gl. Kirche	20 $\frac{1}{2}$	"	"	"	8	"	16
66	Otto	Kl. Klaus =	927	"	"	"	8	"	18
67	Dabst	Schmeerfir.	702	"	"	"	"	"	20
68	Pfennigsdorf	Weingärten	1883	"	"	"	8	"	16
69	Rein	Mittelwache	2000	"	"	"	8	"	16
70	Rudolph	Gr. Berlin	434	"	"	"	"	"	16
71	Rudolph	Fleischergass	1148	"	"	"	"	"	18
72	Röhrig	Schulberg	115	"	10	"	8	"	18
73	Rabe	Gr. Klaus =	872	"	9	"	6	"	18
74	Schlotte	Leipziger =	326	"	"	"	7	"	17
75	Schreiber	v. d. Steinth.	1515	"	"	"	8	"	18
76	Stops	Brauhausg.	333	"	"	"	5	"	"
77	Schiller	Kapelleng.	1480	1	"	"	8	"	17
78	Schmitzuhn	Obergl.	1848	"	"	"	7	"	18
79	Scholtowsty	Moritzthor	2017	"	"	"	8	"	16
80	Sohn	Leipziger =	287	"	"	"	6	"	"
81	Sattler	Mittelwache	1736	"	"	"	8	"	"
82	Schmidt	Postgasse	245	"	9	"	6	"	18
83	Schmidt	Schülerhof	760	"	"	"	8	"	16
84	Stoß	Schülerhof	753	"	"	"	7	"	16
85	Sickmann	Klausthor =	2158	1	"	"	8	"	18

Laufende Nummer.	Name.	Wohnung.		Roggen = Gebäck.				Weizengebäck.	
				Keines Brod pro Pfund	Hausbäckerbr. pro Pfund	Schwarzbrod pro Pfund	12 Stück Semmel für 1 lg.		
							far pf.	far pf.	far pf.
86	Schlieder	Klausthor =	2156	10	6	20			
87	Seifert	Bäckergasse	1945	10	6	19			
88	Schulze	Dachritz =	985	10	8	17			
89	Stoß	Glauch	1761	10	8	16			
90	Staub	—	—	10	8	18			
91	Teller	Klausthor =	2165	1	8	18			
92	Urbach	Leipziger =	281	10	8	16			
93	Vergerner	Spize	2103	10	8	16			
94	Wendenburg	Gr. Ulrichs =	30	10	9	16			
Landbäcker.									
1	Bunge	Kabaß	—	10	9	16			
2	Sinkgräbe	Wörmlich	—	10	9	16			
3	Kloß	Ischerben	—	10	8	16			
4	Müller	Siebichenst.	—	7	9	16			
5	Reiber	dieselbst	—	10	9	6			
6	Stolle	Gröllwitz	—	10	9	6			
7	Weber	dieselbst	—	10	9	6			
8	Wächter	Deutschenth.	—	10	8	16			
9	Worg	Rafnitz	—	10	8	16			

Eine freundliche Stube nebst Kammer und Küche ist zu Johannis d. J. an stille Leute zu vermieten Rannische Straße Nr. 505.

Ein freundliches Logis, bestehend aus 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller und Boden, ist zu vermieten Steinweg Nr. 1720.

Es ist auf dem Wege von der Postgasse nach der Brüderstraße eine gerichtliche Vorladung an Luise Huhnhold verloren; es wird gebeten solche abzugeben großer Berlin Nr. 432.

Ein Lehrling findet eine Stelle beim Vater Ulrich Nr. 1403 auf der Lucke.

(Beilage.)